

**Dr. med. Martin Herbst**

---

Facharzt für Neurologie

Prinz-Eugen-Str. 18

79102 Freiburg

Telefon 0761/ 7 55 33

Telefax 0761 / 7 31 58

Sprechstunden

Mo, Mi 9-12 Uhr

Di, Do 15-18 Uhr

und nach Vereinbarung

25.02.2019

Dr. med. M. Herbst - Prinz-Eugen-Str. 18 - 79102 Freiburg

Herr Dr. med. W. Deißler

Herr Dr. med. Th. Thum

Allgemeinmedizin

Moosmattenstr. 23

79117 Freiburg

Betr.: **Berta Sumser, geb. am 25.03.1933**  
wohnhaft in 79117 Freiburg, Erzwäscherei 2.

Sehr geehrte Kollegen,

ich berichte über o. g. Patientin, die sich am 25.02.2019 erneut in meiner Sprechstunde vorstellte.

**Diagnosen:**

Leichtes demenzielles Syndrom,

V. a. Demenz vom Mischtyp

Zerebrale Mikroangiopathie

Arterielle Hypertonie

Hypercholesterinämie

Z. n. Synkope

**Anamnese:**

Sie sei in den letzten Wochen vermehrt unruhig, könne kaum still sitzen, Stimmung sei weiterhin schlecht, niedergeschlagen, sie würde weiterhin am liebsten sterben.

**Neurologischer Befund:**

Psychomotorische Unruhe, DD Akathisie, sonst unverändert.

**Beurteilung und Empfehlung:**

Bzgl. der psychomotorischen Unruhe (DD Akathisie) gehe ich erster Linie von einer unerwünschten Arzneimittelwirkungen der eingenommenen Antipsychotika (auf Promethazin, Melperon) aus, empfahl ein Pausieren bzw. Absetzen dieser Medikamente. Sollten die motorischen Phänomene sich bessern, die Stimmung aber weiterhin depressiv sein, so empfehle ich einen Aufdosieren von Sertralin (zuvor wohl nur bis 25 oder 50 mg eingenommen, bei guter Verträglichkeit) auf zunächst 50 mg morgens, je nach Verträglichkeit Aufdosieren auf zum Beispiel 100 mg morgens. Unter der Therapie sollte eine Kontrolle des EKG und der Laborparameter, vor allem von Natrium, erfolgen. Zudem schlug ich eine ambulante Vorstellung im Geriatriezentrum (ZGGF) der Uni Freiburg vor.

**Empfohlene Medikation:**

Sertralin 50 mg 1-0-0

Mit freundlichen kollegialen Grüßen



Dr. med. Martin Herbst